Schloss Rotenfels, nördl. Nebengebäude

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/211213409265/

ID: 211213409265 **Datum:** 20.09.2007 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Badstraße
Hausnummer:	1
Postleitzahl:	76571
Stadt-Teilort:	Gaggenau, Bad Rotenfels
Regierungsbezirk:	Karlsruhe
Kreis:	Rastatt (Landkreis)
Gemeinde:	Gaggenau
Wohnplatz:	Bad Rotenfels
Wohnplatzschlüssel:	8216015002
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

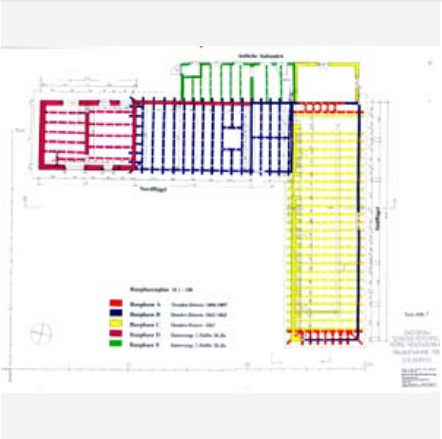
Fotos

Bildbeschreibung:
Gaggenau, Bad Rotenfels, Badstraße 1, Schloß Rotenfels, nördl. Nebengebäude, Ansicht von Süd-Westen

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:
Gaggenau, Bad Rotenfels, Badstraße 1, Schloß Rotenfels, nördl. Nebengebäude, Bauphasenplan Erdgeschoss

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY



Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Schloss Rotenfels, Badstraße 1

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

- *keine Angabe*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das nördliche Nebengebäude lässt sich in fünf Bauphasen festmachen.
Bauphase A: Zusammen mit dem Hauptgebäude wurde das nördliche (und das südliche)Nebengebäude 1806/07 als sechsachsiges Remisengebäude in Fachwerk errichtet. Es hatte zu dieser Zeit ein Walmdach.
Bauphase B: Im Jahr 1842/43 wurde der Nordflügel an das nördliche Nebengebäude als vierachsiger Fachwerkbau mit drei offenen Remisenachsen angebaut. Wahrscheinlich wurde gleichzeitig die offene Fachwerkkonstruktion des restlichen Baukörpers geschlossen und dieser als Pferdestall ausgebaut.
Bauphase C: Im Jahr 1865 wurde der Dachstuhl des Südflügels erneuert und die nördliche Rückwand aus Ziegelmauerwerk mit Futtertrögen aufgebaut.
Bauphase D: In der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts wurde der Nordflügel des Nebengebäudes umgebaut und erweitert.
Bauphase E: Zuletzt wurde in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts auf der Ostseite des Nebengebäudes ein Schuppen angebaut.

1. Bauphase:
(1806 - 1807)

Erbauung des nördlichen und südlichen Nebengebäudes (d, Winterfällung 1806/07).

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Konstruktionsdetail:

- Dachgerüst Grundsystem
  - Sparrendach, l. geb. mit Sparrenschwelle

2. Bauphase: Anbau des Nordflügels (erster Abschnitt) an das nördliche

(1842 - 1843)	Nebengebäude als Remise (d, Winterfällung 1842/43).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Bauwerkstyp:	• Bauten für Transport und Verkehr • Remise/Garage
3. Bauphase: (1865)	Erneuerung des Dachstuhls vom Südflügel (d, Sommerfällung 1865).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
4. Bauphase: (1900 - 1950)	Umbau und Erweiterung des Nordflügels, Anbau von zwei Räumen im Norden (s).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
5. Bauphase: (1950 - 2000)	Anbau eines Schuppens an der Ostseite (s).
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Untersuchungen

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Dem Hauptgebäude von Schloß Rotenfels sind zwei flankierende Nebengebäude vorgelagert: Das südliche, ein rechteckiger Bau von ungefähr 20m Länge und ca. 6.5m Breite und das Nördliche, das sich L-förmig aus zwei Flügeln zusammensetzt. Das nördliche Nebengebäude wurde dokumentiert und bauhistorisch untersucht, im südlichen lediglich Dendro-Proben entnommen.
Lagedetail:	• Einzellage • allgemein
Bauwerkstyp:	• Bauten für Transport und Verkehr • Remise/Garage
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Das Gebäude ist eingeschossig und wird von einem Satteldach überdeckt. Das Gebäude ist L-förmig angeordnet.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Das ca. 5.7m tiefe Gebäude ist einschiffig aufgebaut. Gegliedert wird es durch die offene Stützenstellung zur Hofseite. Es diente ursprünglich wohl als Remise oder/und als Pferdestall.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*

Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform
	  • Satteldach
	• Dachgerüst Grundsystem
	  • Sparrendach, l. geb. mit Sparrenschwelle

Konstruktion/Material:	Das Gebäude ist als Fachwerkkonstruktion abgezimmert. Der Dachstuhl ist eine einfache Sparrenkonstruktion mit Walmen und einer Dachgaupe an der Westseite.